

Schützengilde Oelde lässt nichts anbrennen...

Das Jahr des 58. Schützenfestes der Schützengilde Oelde 1955 e.V. brachte ein Jahr der Veränderungen. Nachdem sich viele Schützen-schwester und Schützenbrüder Gedanken zur Optimierung des Festverlaufs gemacht hatten oblag es dem Vorstand, einige vielversprechende Änderungen einfließen zu lassen.

Von befreundeten Schützenvereinen animiert, begann es allerdings schon im Februar, mit der Teilnahme der Oelder Schützenvereine am Karnevalsanzug in Sünninghausen. Unter dem Motto „Schützen treffen Jecken“ entpuppte sich diese Premiere als wahres Spektakel für Jung und Alt. Es folgten obligatorische Veranstaltungen wie die Radtour der Offiziere, die Vorstandstour, das Marschieren Üben des Bataillons usw.

Mit dem Kaiserin-Abschied, wurde dann der Höhepunkt des Schützenjahres eingeläutet. Hatten auch Sturm und Wind dem schönen Festplatz ordentlich zugesetzt, fanden sich schnell fleißige Helfer, die wieder für ein harmonisches Erscheinungsbild sorgten.

Für viel Wind sorgten dann auch wieder die „Isartaler Hexen“, die in gewohnter Manier dem „Wies'n warm up“ ihren (Erfolgs)stempel aufdrückten. Am folgenden Tag durfte dann dank der Unterstützung der Partyband „Die Büddenbacher“ euphorisch weiter gefeiert werden.

Für Kaiser Tonius I. Lücke und Rosi I. Berens, galt es dann, nach einem ereignisreichen Regentschaftsjahr, Abschied zu nehmen. Diese Chance

ließ sich dann kein geringerer nehmen als Dietmar Pernak, der sich seine Frau Elisabeth zur Königin auserkor. Endlich wieder ein Kamerad der Feuerwehr an der Spitze des Vereins. Ob die Feuerversicherung für das Festzelt entsprechend günstiger oder teurer ausfällt, ließ Kassierer Burkhard Mackel unkommentiert...

Im September folgte dann das wieder zum Leben erweckte „Gilde-Biwak“. Bei toller Lagerfeuerstimmung war für Essen und Trinken bestens gesorgt. Familie Stricker hatte in gewohnt liebevoller Manier und mit tatkräftigen Helfern für ein tolles Ambiente gesorgt.

Das Königspaar nebst Thronfolge konnte dann am 12. Oktober zahlreiche Gäste im wieder einmal toll dekorierten Saal des Bürgerhauses zum Herbstfest begrüßen. Bei Unterhaltungsmusik wurde bis in die späten Abendstunden gefeiert.

Eigentlich nur Gewinner gab es beim traditionellen Nikolausknobeln und Doppelkopfturnier, wo es dank intensiver Vorbereitung wieder tolle Preise zu gewinnen gab.

Als letztes Highlight stellt sich der Weihnachtsmarkt am Oelder Rathaus dar, wo die Schützen ihre leckeren Spezialitäten anbieten und zur erfolgreichen Gestaltung des Marktes beitragen.

Die Schützengilde Oelde 1955 e.V., wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Vereins frohe Weihnachten, einen guten Rutsch und ein paar besinnliche Stunden im Kreis ihrer Lieben. Horrido!